

Sartorius AG: Paragraph 15 WpHG-Mitteilung

Mitteilung gemäß Paragraph 15 WpHG übermittelt von der DGAP.
Für den Inhalt der Mitteilung ist allein der Emittent verantwortlich.

Göttingen (ots-Ad hoc-Service) -

Sartorius erhöht Dividende deutlich / weiterhin positiver Ausblick

Die ordentliche Hauptversammlung der Sartorius AG hat am 24.07.1998 beschlossen, den ausgewiesenen Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 1997 in Höhe von DM 8.356.774,63 wie folgt zu verwenden:

Zahlung einer Dividende von je DM 8,- pro Stammaktie, im Nennwert von DM 50,-, auf das dividendenberechtigte Stammaktienkapital von DM 18.000.000,- und einer Dividende von je DM 9,- pro Vorzugsaktie, im Nennwert von DM 50,-, auf das dividendenberechtigte Vorzugsaktienkapital von DM 7.000.000,- sowie eines Bonus von DM 2,- je dividendenberechtigte Stamm- und Vorzugsaktie, im Nennwert von DM 50,-.

Aufsichtsrat und Vorstand der Sartorius AG können auf ein ausgesprochen erfreuliches Ergebnis für das Geschäftsjahr 1997 zurückblicken.

Das operative Ergebnis lag 1997 im Konzern bei + 23,6 Mio. DM, was einer Verbesserung von 25,5 Mio. DM gegenüber dem Vorjahresverlust von - 1,9 Mio. DM entspricht. Damit konnte die operative Umsatzrendite von - 0,5 % im Jahr 1996 auf + 5,3% im Jahr 1997 erheblich gesteigert werden.

Für das Geschäftsjahr 1998 wird eine weitere Ergebnisverbesserung erwartet. Das operative Ergebnis im I. Quartal 1998 betrug 7,1 Mio. DM, was einer deutlichen Verbesserung um 82 % gegenüber dem I. Quartal 1997 entspricht. Damit lag bereits im I. Quartal die operative Umsatzrendite bei 6,4 % und somit über dem für das Gesamtjahr 1998 festgelegten Ziel von 6,0 %.

Die Ende Juni eingeleitete Kapitalerhöhung der Sartorius AG um nominal 11 Mio. DM auf 36 Mio. DM konnte erfolgreich abgeschlossen

werden.

Die jungen Vorzugsaktien wurden zu einem Bezugspreis von DM 630,- angeboten. Die von der Familie Sartorius nicht bezogenen jungen Aktien wurden bei institutionellen Investoren im In- und Ausland breit plaziert.

Der Mittelzufluß aus der Kapitalerhöhung soll beiden Sparten, Wägetechnik und Separationstechnik, zugute kommen sowie zum weiteren Ausbau neuer strategischer Geschäftsfelder genutzt werden.

Der Vorstand der Sartorius AG wurde einstimmig entlastet.

Im Rahmen einer von der Hauptversammlung beantragten Einzelentlastung wurde Herr Prof. Ingolf Ruge, der aus persönlichen Gründen am 28.05.1998 aus dem Aufsichtsrat der Sartorius AG ausgeschieden war, nicht entlastet.

Die übrigen Aufsichtsratsmitglieder wurden ohne Gegenstimmen entlastet.

Als Abschlußprüfer für das Geschäftsjahr 1998 wurde die Wollert-Elmendorff Deutsche Industrie-Treuhand GmbH, Hannover, gewählt.

In der Ergänzungswahl zum Aufsichtsrat wurde Herr Dr. Walter Franken von der Hauptversammlung einstimmig in den Aufsichtsrat berufen.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte Herrn Prof. Arnold Picot, Institut für Organisation, Ludwig-Maximilians-Universität, München, einstimmig zu seinem Vorsitzenden gewählt.

Herr Dr. Erwin Hardt bleibt, wie bisher, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates.

This press release may not be distributed in

the United States

The securities are not being offered in

the United States or to U.S. citizens

Ende der Mitteilung

Im Internet recherchierbar: <http://www.newsaktuell.de>

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0042 1998-07-25/13:00

251300 Jul 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980725_OTS0042